

SIEMENS

Ingenuity for life



RobIn
eBox



RobIn eBox von WKC. Professionelle Lösungen.

Robot Interface eBox (RobIn eBox) für die
Automatisierung mit Robotik-Anwendungen

[siemens.com/RobIn-eBox](https://www.siemens.com/RobIn-eBox)

Robot Interface eBox

Lösungen aus einer Hand, ideal zugeschnitten für Ihre Robotik-Projekte



Fachkompetenz und Know How mit langjähriger Erfahrung.

WKC als kompetenter Partner

Das Siemens-Werk für Kombinationstechnik in Chemnitz (WKC) fertigt für den globalen Markt Schaltanlagen und kundenspezifische Elektronik-Komponenten. Spezialisiert ist Siemens-WKC insbesondere auf Lösungen für den Maschinen- und Anlagenbau sowie das Projektgeschäft im Logistik- und Automotive-Bereich.

Perfekte Integration aller Komponenten.

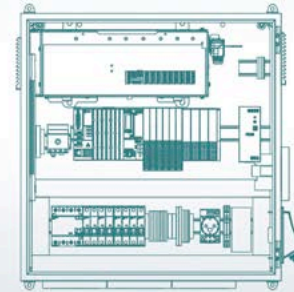
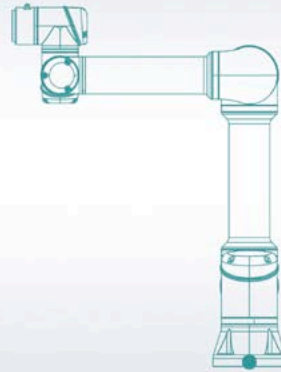
Robot Interface eBox vom Siemens-WKC

In Fertigungs- und Montageanlagen sind Roboter nicht mehr wegzudenken. Dort wo wiederholende Arbeitsschritte stattfinden, kommen sie zum Einsatz. Anlagen werden in der Regel von Automatisierungssystemen gesteuert. Dies erfordert einen zusätzlichen Planungsaufwand und verursacht Kosten für die Roboterintegration.

Siemens Robot Interface eBox oder kurz „RobIn eBox“ ist ein Schaltschrank, der alle Hauptkomponenten enthält, die für die Integration einer SPS und eines Roboterarms mittels Profinet-Anbindung erforderlich sind. Mit verschiedenen Varianten wird der Planungsaufwand vereinfacht und damit eine schnellere Inbetriebnahme der Roboterzelle ermöglicht. Aus diesem Grund setzen wir selbst das Konzept hundertfach an unseren Standorten ein.

Universal Robots Plus (UR+) zertifiziert

Die RobIn eBox ist aus der Erfahrung unserer Werke entwickelt worden. Sie ist zudem UR+ zertifiziert. Das standardisierte Design der eBox ermöglicht einen einfachen, kundenseitigen Einbau eines UR OEM Controllers.



ECO

Die RobIn eBox in der ECO Variante bietet Ihnen alle Funktionalitäten einer ökonomischen Lösung mit einer Siemens SPS.

Zusätzlich beinhaltet sie 16 digitale Ein- und Ausgänge zum Steuern Ihrer Robotik-Anwendung. Zum Aufbau eines individuellen Anlagennetzes steht ein Gigabyte-Switch zur Verfügung.



Smart + Safety

Die Variante Smart+Safety mit der CPU 1512SP F-1, bietet die Möglichkeit Ihre gesamte Anlage fehlersicher auszulegen.

Zusätzlich verfügt diese Variante über weitere 8 fehlersichere Ein- und Ausgänge. Vorkonfigurierte Schnittstellen, zum Austausch von Safety-Signalen, ermöglichen eine sicherheitsgerichtete Integration des Roboter-Controllers in Ihre Anwendung.

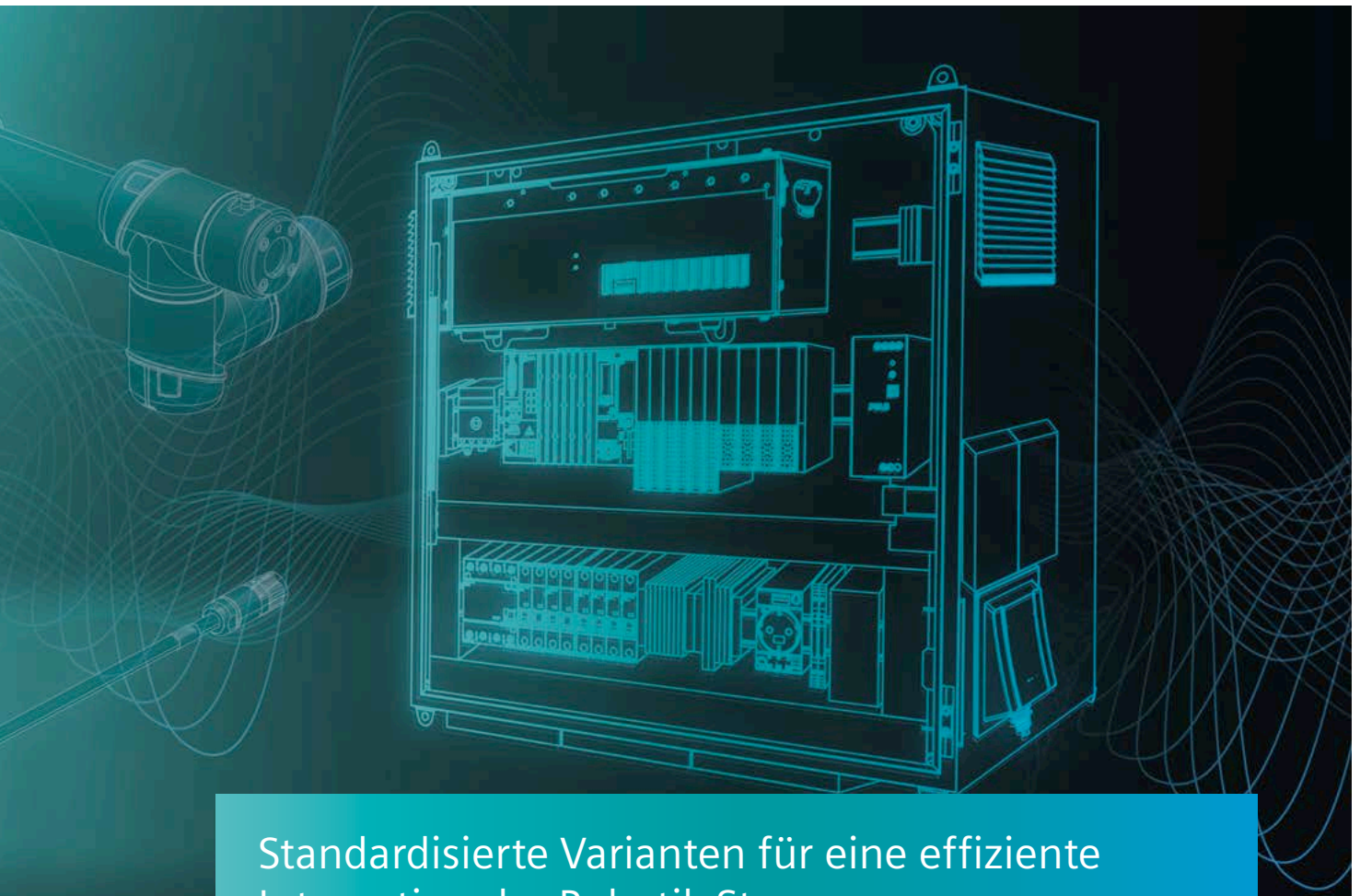


Advanced + Safety

Je nach Anwendung müssen in die Robotik-Applikationen zusätzliche Spezialfunktionen integriert werden. All dies ermöglicht die CPU 1515SP PC2 F.

Für zusätzliche HMI-Funktionalität wird die CPU 1515SP PC2 F + HMI mit vorinstallierter WinCC Runtime Advanced angeboten. Damit wird Steuern und Visualisieren integriert auf einem Gerät möglich.





Standardisierte Varianten für eine effiziente Integration der Robotik-Steuerung.

Advanced + Safety Variante

Beispiel: RobIn eBox mit montierter OEM-Roboter-Steuerung aus WKC

Standardisierte Lösung für vielfältige Einsatzbereiche

Technische Daten*:

Parameter	Daten / Wert
Netz	TN-S / 3 AC 400 V / 50 Hz
Steuerspannung	DC 24 V
Farbe	Gehäuse RAL 7035
Abmessung (H x B x T)	600 x 600 x 250 mm
IP-Schutzklasse	IP 54 für anspruchsvolle Bedingungen
Umgebungstemperatur (max.)	40 °C
Gewicht	ca. 30 kg bis 40 kg (ausführungsabhängig)

Modulares, erweiterbares System für weitere Kundenanforderungen

Komponentenbeispiele*:

- Schnittstellen für diverse Signale (RJ45, DVI, USB, Mobile Panel)
- Netztrennschalter
- ET 200SP PLC Interface 16xDI, 16DO
- Ethernet Switch Gigabit
- Steckverbinder der Roboterschnittstelle
- Kabeldurchführung
- Montagehalter für Wand

Zusätzliche Standardoptionen*:

- ET 200SP in F-Ausführung
- Technologie CPU-Variante (T-CPU)
- Sicherheits-Ein- und Ausgänge (für Not-Halt und Sicherheits-Stop)

Hinweis:

- Weitere Informationen und Varianten finden Sie im **SIOS-Portal**.



Support & Fachberatung



Langjährige Erfahrung & Knowhow



Weltweite Verfügbarkeit



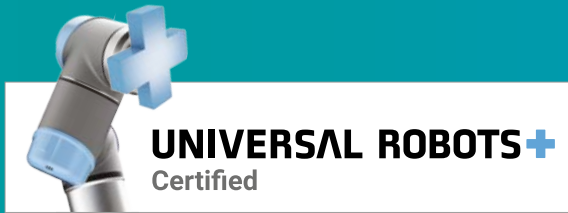
getestet & zertifiziert für UR-Robots



Anschlussfertige Lösung & optimiertes Design



100% Siemens- Qualität



OEM-Steuerung:

- Kundenseitig integrierbar (Montageset vorhanden)

SPS-Station:

- SPS ET 200SP open controller
- E/A-Module, Standard
- E/A-Module, fehlersicher
- Kundenanschlussklemmen

Netztrennschalter:

- Sichere elektrische Trennung aller Komponenten

Kabeleinführung:

- teilbare Kabeleinführung für mehrere vorkonfigurierte Leitungen



Schutzkontaktsteckdose:

- Anschluss für UR-Steuerung

Ethernet Switch:

- 8 Port Gigabit

*Die Abbildung zeigt eine RobIn eBox Advanced + Saftey mit integrierter Universal Robots OEM-Steuerung. Die UR-Steuerung ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Herausgeber
Siemens AG

Digital Industries
Motion Control
Postfach 3180
91050 Erlangen, Deutschland

Artikel-Nr. DIMC-B10072-00
Dispo 06311
Gedruckt in Deutschland
WÜ/1000173743 SB 05210.2
© Siemens AG 2021

Für weitere Informationen oder Angebote
können Sie uns gern unter:
info.wkc.industry@siemens.com kontak-
tieren.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Die Informationen in diesem Dokument
enthalten lediglich allgemeine Beschreibun-
gen bzw. Leistungsmerkmale, welche im
konkreten Anwendungsfall nicht immer in der
beschriebenen Form zutreffen bzw. welche
sich durch Weiterentwicklung der Produkte
ändern können. Die gewünschten Leistungs-
merkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie
bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart
werden.

Alle Erzeugnisbezeichnungen können Marken
oder Erzeugnisnamen der Siemens AG oder
anderer, zuliefernder Hersteller sein. Jede
nicht autorisierte Verwendung ist unzulässig.
Alle anderen Bezeichnungen in diesem
Dokument können Marken sein, deren Ver-
wendung durch Dritte für ihre eigenen Zwecke
die Rechte des Eigentümers verletzen kann.

Die Robot Interface eBox (RobIn eBox) ist eine
Komponente zur Verwendung und Integration
in einem Automatisierungs-/Maschinensystem.
Die Verantwortung für die Sicherheit des
Systems, der Konformität mit EU-Richtlinien
sowie die Eignung in der Endkundenapplikation
liegt beim Maschinenhersteller / Endnutzer.